



Branchen-Update Automotive

03.04.2020



CORONA VIRUS
ACstyria Update



Executive Summary: Die globale Automobilindustrie – der stotternde Motor der Weltwirtschaft

Während aus Asien vereinzelt positive Signale zu vernehmen sind – in China läuft die Autoproduktion wieder an, die Verkaufszahlen in einzelnen PKW-Segmenten ähneln denen aus Vor-Corona-Zeiten - scheint der Rest der automobilen Welt stillzustehen. Die Auswirkungen sind derzeit in Europa am deutlichsten zu spüren, in Nord- und Südamerika stellen die Autohersteller mit leichter Verzögerung ihre Produktion ein, auch Japan erreichen die Auswirkungen der Corona-Pandemie.

Die europäischen Autohersteller rechnen für März und April mit einer um 810.000 Einheiten reduzierten Produktion. In der Folge werden Umsatzverluste von bis zu 80 Mrd. Euro erwartet. Am stärksten betroffen werden davon deutsche Hersteller sein, gefolgt von Frankreich. In den USA wird die PKW-Produktion heuer um voraussichtlich um ca. 13 Prozent sinken.

Mindestens gleich schwer wie die mittlerweile teilweise unterbrochenen Lieferketten, dadurch bedingte Produktionsrückgänge und Werkschließungen scheint nach Ansicht namhafter Experten die durch die Corona-Krise drastisch gesunkene Nachfrage nach Neuwagen zu wiegen.

Diese Faktoren könnten zu dramatischen Auswirkungen für die Autoindustrie führen, insbesondere für die europäische.

Sich aus der jetzigen Krise ergebenden Chancen werden dagegen im Aufbau lokalerer Strukturen innerhalb der Lieferketten, Diversifizierung der Antriebstechnologien und der Vertriebsmodelle gesehen – Möglichkeiten für Europa im allgemeinen und Österreich im speziellen, diesen integralen Bestandteil der Wirtschaft nach Corona wieder zum Laufen zu bringen.











Bleiben Sie gesund!

Christian Zweiger

Unsere Partner:












Industry-Update: & OEMs

- Die europäischen Autohersteller rechnen für März und April mit einer um 810.000 Einheiten reduzierten Produktion. In der Folge werden Umsatzverluste von bis zu 80 Mrd. Euro erwartet.
- Am stärksten betroffen werden davon deutsche Hersteller sein, gefolgt von Frankreich. In den USA wird die PKW-Produktion heuer um voraussichtlich ca. 13 Prozent sinken.
- Toyota wird seine Produktion in Europa bis mindestens 19. April ruhen lassen

OEM	Status	Anmerkungen	
Toyota Motor Corporation	 X	Toyota hat Produktion in Europa eingestellt, schließt einige japanische Werke ab 03.04. US-Produktion soll ab 20.04. wieder hochfahren	Toyota
Volkswagen AG	 X	80.000 Beschäftigte in D in Kurzarbeit, Produktionsunterbrechung bis 19. April.	VW
General Motors Company	 X	Produktionsstopp in den USA Auslieferung erster Schutzmasken für Ende dieser Woche erwartet.	GM
Hyundai Motor Company	 X	Produktion in den USA, Europa und Indien eingestellt.	Hyundai
Ford Motor Company	 X	Produktionsstopp in den USA, Pläne für Wiederaufnahme in Nordamerika für Anfang bzw. Mitte April sind ausgesetzt	Ford
Groupe PSA	 X	Produktion europaweit gestoppt, 19 Werke betroffen	PSA
Groupe Renault	 X	Produktion europaweit bis auf weiteres gestoppt.	Renault
BMW Group	 X	Europäische Werke geschlossen, Produktion in China seit Ende Februar wieder aktiv. 20.000 deutsche Mitarbeiter in Kurzarbeit	BMW
Daimler AG	 X	Produktionsstopp bis 17.04, weltgrößtes LKW-Werk ebenfalls geschlossen	Daimler
Porsche	 X	Werke bleiben aufgrund von Engpässen in den Lieferketten bis mindestens Ostern geschlossen, Kurzarbeit angekündigt.	Porsche







Industry-Update: Tier 1 & MRO






- Waren die Zulieferer nicht selbst durch Corona gezwungen, ihre Produktionen stillzulegen, mussten sie spätestens nach dem Shut-down so gut wie aller Automobilhersteller in der westlichen Hemisphäre ihre Tätigkeit einstellen.
- Während man in Europa bereits Anfang des Jahres die Lücken in der Supply Chain aufgrund des Corona-Ausbruchs in China zu spüren bekam, stellt sich mittlerweile auch die Frage, ob Lieferverpflichtungen *nach* China wird einhalten können.

Unternehmen	Status	Anmerkungen	
Bosch		Produktion weitgehend stillgelegt. Spätestens ab 05. April Kurzarbeit geplant.	Bosch
Denso		Werke in den USA geschlossen	
Magna Steyr		Restart ab 06. 04 Auftragsproduktion für BMW und JLR ab 20.04.2020.	Magna
Continental		Fast die Hälfte der Werke steht weltweit still Kurzarbeit für c. 30.000 Mitarbeiter ab 01. April	Continental
ZF		Produktion in Europa und USA weitgehend eingestellt. Produktion von Schutzmasken in China	ZF
Michelin		Werke in Italien, Spanien und Frankreich derzeit geschlossen.	Michelin
Bridgestone		Produktion USA und Lateinamerika weitgehend eingestellt. Produktion in Europa stark eingeschränkt	Bridgestone
Faurecia		Produktion in Europa stark eingeschränkt, Werke in Nord- und Südamerika werden ebenfalls geschlossen	Faurecia
Mahle		Alle europäischen Produktionsstandorte geschlossen.	Mahle
Dräxlmaier		Produktion weitgehend stillgelegt, über 90 % der Belegschaft in Kurzarbeit. Lieferungen nach China laufen wieder an	Dräxlmaier
AVL List GmbH		Zahlreiche Mitarbeiter im Home Office, verstärkte Schutzmaßnahmen	

Industry-Update: Förderungen & Events

- Zahlreiche internationale Events abgesagt oder verschoben
- Förderungstermine und Fristen zum Teil verlängert
- Förderstellen setzen auf rasche Auszahlungen und Beratung via Telefon und Internet

Event	Status	Anmerkungen	
Leichtbautag Graz		verschoben, Datum tba	Leichtbautag
F-cell+HFC Vancouver		verschoben auf 08.06 + 09.06.2020	f-cell
Lieferanteninn o-vationstag SAIC MOTOR Shanghai		verschoben, Datum tba	Supplier Innovation Days
NAIAS Detroit		abgesagt	NAIAS
New York International Auto		verschoben auf 28.08 – 06.09.2020	NYIAS
Mondial de l'Auto Paris		abgesagt	OICA

Förderung	Status	Anmerkungen	
D-A-CH Kooperation Verkehrsinfrastru k-turforschung		Ausschreibungen geöffnet bis 27.05.2020	DACH Call
Horizon 2020		Ausschreibungen z. T. verlängert	Deadlines
Hilfspakete von Bund und Land für Unternehmen		Zinszuschuss für Überbrückungsfinanzierungen, Härtefonds, Telearbeit	SFG
Härtefall- Fonds		Beantragung bis Ende 2020	WKO
Soforthilfe Stadt Graz		Zahlungserleichterungen, Stundungen	Stadt Graz









Industry-Update: Österreich

- Magna Steyr startet nach dreiwöchiger Pause mit kleiner Mannschaft den Prototypenbau. Nach Ostern wird die Serienfertigung unter Sicherheitsmaßnahmen – Schutzmasken, Schutzwände etc. – wieder aufgenommen.
- Die Produktion bei AVL List war nicht unterbrochen, zahlreiche Mitarbeiter im Home Office, verstärkte Schutzmaßnahmen wurden ergriffen.
- Mehrere Betriebe haben Kurzarbeit eingeführt.
- Vor allem kleinere Betriebe berichten von Liquiditätsproblemen bei gleichzeitig überwiegend gut gefüllten Auftragsbüchern.

Unternehmen	Status	Anmerkungen
Magna Steyr		Restart ab 06. 04 Auftragsproduktion für BMW und JLR ab 20.04.2020.
BMW Steyr		Produktion steht still
Pankl Racing Systems		3 Monate Kurzarbeit in allen österreichischen Werken
Pierer Mobility		Derzeit Kurzarbeit, davor zweiwöchige Betriebspause seit Mitte März.
TCM		Einzelne Standorte unterschiedlich betroffen
Wittmann Battenfeld		Derzeit kaum Auswirkungen, Umsatzeinbußen für 2. Halbjahr werden erwartet.
AVL List GmbH		Zahlreiche Mitarbeiter im Home Office, verstärkte Schutzmaßnahmen

Industry-Update: Deutschland

- Stand Ein- und Ausreise für grenzüberschreitender Berufspendler ohne Quarantäne möglich, mit Bescheinigung
- Grenzüberschreitender Warenverkehr ohne Einschränkungen möglich
- Warnung vor Auswirkungen auf die Lieferketten der eng vernetzten Bahnindustrie
- Die Situation ist aktuell noch stabil, es sind jedoch bereits Betriebe mit Einschränkungen versehen bzw. teils auch geschlossen
- Kritische und limitierende Faktoren sind neben der Pandemie-Entwicklung derzeit die Lieferketten, insbesondere für Vormaterialien
- [>>Informationen des Außenwirtschaftscenter Berlin](#)
- [>>Informationen aus dem aktuellen WKO Webinar – Stand 27.03.2020](#)

Unternehmen	Status	Anmerkungen
Volkswagen	 X	Werke dzt. geschlossen, Kurzarbeit bis voraussichtlich 20. April., Vorbereitungen auf Wiederanlauf laufen
Audi	 X	Produktionsstopp
BMW	 X	Produktionsstopp, 200 Millionen Euro Schulden aufgenommen
Daimler	 X	Produktionsstopp, Kurzarbeit angemeldet, Vorstände
Opel	 X	Produktionsstopp
Bosch AS	 X	Produktionsstopp
Continental	 !	Fast die Hälfte der Werke steht weltweit still Kurzarbeit für c. 30.000 Mitarbeiter ab 01. April
ZF	 X	Produktion in Europa und USA weitgehend eingestellt. Produktion von Schutzmasken in China

Industry-Update: Italien

- Fiat Chrysler Automobiles (FCA) - mit u.a. Alfa Romeo, Chrysler, Jeep und Maserati - hat seit Mitte März die meisten europäischen Werke geschlossen, sechs davon in Italien. Mitarbeitergehälter werden bis Juni um 20 Prozent gekürzt, das Management verzichtet auf 30 bis 50 Prozent seines Gehalts. FCA plant in einer asiatischen Fabrik die Produktion von einer Million Atemschutzmasken pro Monat.
- Ferrari schließt beide Werke in Maranello und Modena, die Automobilproduktion von Lamborghini steht ebenfalls still, in Sant'Agata werden Schutzmasken und Gesichtsschutz-Visiere hergestellt Produktion ebenfalls bis mindestens 27.03
- Seit 9.3.2020 gilt in ganz Italien ein grundsätzliches Ein- und Ausreiseverbot sowie eine Beschränkung der Bewegungsfreiheit – Sicherheitsstufe 6 (Reisewarnung)
- Produktion nur noch für wenige ausgewählte Industrien möglich
- [>>Information des WKO Außenwirtschaftscenter Mailand](#)
- [>>Informationen aus dem aktuellen WKO Webinar – Stand 27.03.2020](#)
- [>>Dekret der Regierung von 13.03.2020](#)
- [>>Liste der zugelassenen Wirtschaftszweige](#)
- [>>Information des WKO Außenwirtschaftscenter Mailand](#)

Industry-Update: Tschechien

- Mittlerweile haben alle tschechischen Automobilwerke (Skoda, TPCA, Hyundai) geschlossen.
- Tschechien hat bis 11.04. den Notstand ausgerufen, die Bewegungsfreiheit der Menschen eingeschränkt sowie Schulen und die meisten Geschäfte geschlossen. Es besteht ein Ein- und Ausreiseverbot. Transit durch Tschechien ist seit dem 30.03.2020 nicht mehr möglich. Eine Verlängerung der Maßnahmen bis Mitte Mai ist wahrscheinlich.
- [>>Information des WKO Außenwirtschaftscenter Prag](#)

Industry-Update: Polen

- Alle polnischen Automobilwerke (VW und PSA) stehen still.
- Die Einreise von Ausländern nach Polen ist nur in Ausnahmefällen möglich, der Flugverkehr ist ausgesetzt. Güterverkehr ist nicht betroffen.
- [>>Information des WKO Außenwirtschaftscenter Warschau](#)

Industry-Update: Frankreich

- Die Autofabriken in Frankreich (PSA, Renault, Toyota, Nissan, Ford, Daimler, FCA) sind geschlossen. Die für Herbst geplante Automesse in Paris ist abgesagt.
- Sanitärer Staatsnotstand bis 23.05.
- Keine Einschränkung des Güterverkehrs, Personenverkehr auf Minimum reduziert
- [>>Information des WKO Außenwirtschaftscenter Paris](#)

Industry-Update: Spanien

- „Alarmzustand“ für Spanien bis 12.04. bedeutet, dass die gesamte Autoindustrie ihre Tätigkeiten einstellen musste.
- Güterverkehr ist teilweise möglich, direkte Flugverbindungen nach Österreich ausgesetzt.
- [>>Information des WKO Außenwirtschaftscenter Madrid](#)

Industry-Update: Großbritannien

- Alle großen Autofabriken in Großbritannien sind vorübergehend geschlossen. Aston Martin und JLR haben ihre Produktionen bis 20. April stillgelegt, Honda zumindest bis 06.04. auch JLR Seit Montag vergangener Woche gelten in dem Land Ausgangsbeschränkungen.
- Der britische Industrieverband SMMT geht dieses Jahr von einer Gesamtproduktion von insgesamt gut 1 Million PKW aus, der niedrigste Output seit 2009.
- Ein britisches Konsortium, zu dem neben Airbus, BAE Systems, Ford, Rolls-Royce, Meggitt auch 7 Formel-1-Teams gehören, wollen mit Smiths-Medical 10.000 Beatmungsgeräte an die britische Regierung liefern.
- Bis mindestens 05.04. besteht in GB ein Ausgangsverbot, es gibt allerdings weder Ein- noch Ausreisebeschränkungen.
- [>>Information des WKO Außenwirtschaftscenter London](#)

Kontakt & Ansprechpartner



Mag. Christian Zweiger
Leitung Automotive
christian.zweiger@acstyria.com
+43 676 40 80 314
www.acstyria.com



MOBILITÄTSClUSTER

Parkring 1
8074 Raaba-Grambach
AUSTRIA
www.acstyria.com

Unsere Partner:



Der vorliegende Bericht wurde vom Verfasser nach bestem Wissen und Gewissen auf der Basis öffentlich verfügbarer Informationen und Experteninterviews erstellt. Enthaltene Angaben ohne Gewähr.